

Information zum Projekt «Respektvolles Miteinander» der Gemeinde Moosseedorf

Der Gemeinderat Moosseedorf hat sich ambitionierte und wichtige Schwerpunkte für die Legislatur 2021-2024 gesetzt. Mit dem Projekt «Respektvolles Miteinander» legt er den Grundstein, um den Schwerpunkt «Miteinander statt nebeneinander» zu erarbeiten und dessen Ziele zu erreichen.

Aktueller Projektstand

Ende Januar und Anfang März 2022 haben die Projektausschusssitzungen zum Projekt „Respektvolles Miteinander“ stattgefunden. Der Projektausschuss hat sich darauf geeinigt, zu prüfen, wie ein respektvolles Miteinander innerhalb der Gemeinde umgesetzt werden kann. Ein mögliches Instrument dafür ist in Erarbeitung, z.B. in Form eines Kompasses (zur Orientierung an ein respektvolles Miteinander). Die genaue Umsetzungsform lässt der Projektausschuss bewusst noch offen (Ideen: Leitsätze, Wegweiser, Kulturbuch, Leitbild,...). Klar ist, dass das Thema „Respektvolles Miteinander“ in Zukunft bereichsübergreifend im Gemeinwesen verankert und gelebt werden soll. Darauf aufbauen, können weitere Aktionen, Projekte, Kampagnen, o.ä.

In einem ersten Schritt wurden Vernetzungs- und Schlüsselpersonen aus den verschiedenen Gemeindebereichen (Bildung, Wirtschaft, Umwelt, Politik, Freizeit, Kultur, Religion/Kirche, Sicherheit) einbezogen und zu ihrem Verständnis eines respektvollen Miteinanders und möglicher Einführung eines Kompasses befragt. Die Ergebnisse zeigen eine positive Resonanz gegenüber dem Projekt und der Einführung eines Kompasses auf.

In einem nächsten Schritt sollen nun **alle Einwohnerinnen und Einwohner** von Moosseedorf zu ihrem Verständnis eines respektvollen Miteinanders einbezogen werden. Dazu dient die geplante **Ideenwerkstatt am 4. Mai 2022**.

Ideenwerkstatt

Moosseedorf ist eine lebenswerte und attraktive Wohn- und Lebensgemeinde und soll es auch bleiben. Es gilt daher, Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen, sich gemeinsam für einen angenehmen, nachhaltigen Lebensort einzusetzen, sich generationenübergreifend für das respektvolle Mit- und Füreinander zu engagieren. **Zum gemeinsamen Mitdenken und sich Einbringen lädt der Projektausschuss und die Gemeinde Moosseedorf zur Ideenwerkstatt am 4. Mai 2022, 19.30h, Kirchgemeindehaus Moosseedorf ein.** Details zur Ideenwerkstatt und Anmeldung sind auf www.moosseedorf.ch zu finden. Der Projektausschuss nutzt die Gelegenheit zudem, um sich an der Ideenwerkstatt vorzustellen und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern persönlich austauschen zu können.

Das Wichtigste in Kürze

- Respektvolles Miteinander bildet die Grundlage für ein gelingendes Zusammenleben und betrifft uns alle.
- Wir alle haben das Recht auf ein respektvolles Miteinander und leisten unseren Beitrag dazu.
- Im Rahmen des Projekts „Respektvolles Miteinander“ nimmt sich die Gemeinde mit Unterstützung des Projektausschusses diesem Thema an und lädt die Bevölkerung zum Mitwirken und Mitdiskutieren ein, wie ein respektvolles Miteinander in der Gemeinde Moosseedorf umgesetzt und gelebt werden kann.

- Ziel ist es, eine gemeinsame Basis zu schaffen in Form eines „Kompass“, der im Gemeinwesen verankert ist und sich wie ein roter Faden durch alle Gemeindebereiche und –ebenen zieht.
- Dieser „Kompass“ dient als Orientierung, aber auch als Erinnerung, wie wir respektvolles Miteinander innerhalb der Gemeinde Moosseedorf umsetzen und leben wollen.

An der Ideenwerkstatt zu diskutierende Fragestellungen:

1. Was verstehen wir unter einem respektvollen Miteinander?
2. Wie wollen wir ein respektvolles Miteinander in der Gemeinde Moosseedorf umsetzen?
3. Wer leistet welchen Beitrag zum respektvollen Miteinander?
4. Wie unterstützen wir einander?
5. Wie tragen wir Sorge zu unserer Umwelt?
6. Wie sprechen wir miteinander?
7. Wie üben wir Toleranz und gegenseitige Achtung?
8. Wie tragen wir Sorge zum öffentlichen Raum?

Hinweis: Wer an der Ideenwerkstatt nicht teilnehmen kann, ist herzlich eingeladen, trotzdem mitzuwirken. Eingaben, Ideen zum Thema können an maria.matter@moosseedorf.ch weitergeleitet oder direkt an den Plots im Begegnungszentrum BeMo angebracht werden.

Weiteres Vorgehen

Letztlich soll sich das Projekt «Respektvolles Miteinander», dessen Angebote, Erkenntnisse und Massnahmen als Leitfaden durch sämtliche Gemeindeebenen sowie alle Bevölkerungsgruppen ziehen und in den Gemeinwesen und die Bevölkerung befähigen, mit den zukünftigen Herausforderungen adäquat umgehen und sie gemeinsam meistern sowie ein respektvolles Miteinander leben zu können.

Auf der Grundlage der Ergebnisse aus der Ideenwerkstatt vom 4. Mai 2022 wird der Projektausschuss einen ersten Entwurf eines Kompasses ausarbeiten. Die Eingaben aus der Ideenwerkstatt werden darin berücksichtigt und weitere notwendige Schritte daraus abgeleitet. Weitere Möglichkeiten zur Partizipation bzw. zum Mitwirken werden im Verlaufe der Projektdurchführung folgen.

Informationen rund ums Projekt, die Projektplanung und –umsetzung erteilen Daniela Bötschi, Projektleiterin und Maria Matter, Leiterin Begegnungszentrum (BeMo). Interessierte können sich gerne direkt ans Begegnungszentrum wenden bzw. zu den Öffnungszeiten vorbeikommen. Der Projektausschuss dankt fürs rege Mitwirken!

Daniela Bötschi